Vorläufiges Protokoll der 230. Sitzung des Fakultätsrates der Philosophischen Fakultät am 16. Oktober 2019

Anwesende Mitglieder des Fakultätsrates:

Prof. Dr. Birgit Aschmann, Prof. Dr. Beate Binder, Prof. Dr. Geert Keil, Prof. Dr. Gabriele Metzler, Prof. Dr. Barbara Schlieben (zugleich Dezentrale Frauenbeauftragte)

Dr. Scholze-Irrlitz

Dagmar Lissat, Sylvia Strauß

Anwesende Mitglieder des erweiterten Fakultätsrates:

Nur zum Habilitationskolloquium: Prof. Dr. Hannes Grandits, Prof. Dr. Michael Menzel, Prof. Dr. Matthias Pohlig, Prof. Dr. Claudia Tiersch, Prof. Dr. Michael Wildt, Prof. Dr. Aloys Winterling

Komplett: Prof. Dr. Anke te Heesen (Geschäftsführende Direktorin IfG), Prof. Dr. Thomas Mergel

Teilnehmer mit Rede- und Antragsrecht:

Marion Höppner (Verwaltungsleiterin), Marika Bacsóka (BL Lehre und Studium), Anette Schomberg (BL Akad. Angelegenheiten)

Entschuldigt:

Prof. Dr. Gerd Graßhoff (Prodekan für Forschung), Prof. Dr. Rahael Jaeggi, Prof. Dr. Vivien Petras, Dr. Sina Fabian, Rita Gottschalk, Nils Jacobi

Tagesordnung:

<u>Habilitationskolloquium von Juniorprofessorin Dr. Xenia von Tippelskirch (ab 14.00 Uhr)</u>

Öffentlicher Vortrag zum Thema "Konkurrierende Narrative: Erinnerungen an Sklaven und Herren auf Zuckerplantagen in Louisiana" mit anschließendem wiss. Fachgespräch

Öffentliche Sitzung (ab 15.30 Uhr)

- 1. Genehmigung der Tagesordnung
- 2. Genehmigung des Protokolls der 229. Sitzung
- 3. Mitteilungen des Dekanats
- 4. Beschluss der Richtlinie zur Mitgliedschaft und Zusammensetzung der Gemeinsamen Kommission Grundschullehramt BaGS/LaGS
- 5. Beschluss zur Aufhebung des Bachelorstudiums im Fach Informationsmanagement & Informationstechnologie im Monostudiengang (INFOMIT) und Nullsetzung der Zulassung ab dem Wintersemester 2020/2021 im ersten Fachsemester

- 6. Beschluss über die Beantragung von zentralen Zuschussmitteln für die Durchführung von Exkursionen im Haushaltsjahr 2020
- 7. Nachbenennung von Mitgliedern in Kommissionen und Ausschüssen des Fakultätsrates
- 8. Verschiedenes

Nicht öffentlich:

Zu TOP 0:

Anerkennung der wissenschaftlichen und didaktischen Qualifikation sowie Zuerkennung der Lehrbefähigung im Fach Neuere und Neueste Geschichte auf der Grundlage der Leistungen im Habilitationskolloquium

- 9. Beschluss über einen Antrag auf Reduzierung der Lehrverpflichtung
- 10. Beschluss über die Vergabe einer Gastprofessur am Institut für Philosophie

TOP 0:

Öffentlicher Vortrag mit wissenschaftlichem Fachgespräch im Rahmen des Habilitationsverfahrens von Dr. Xenia von Tippelskirch über das Thema "Konkurrierende Narrative: Erinnerungen an Sklaven auf Zuckerplantagen in Louisiana"

Die Annahme der schriftlichen Habilitationsleistung von Prof. Dr. Tippelskirch hat der Fakultätsrat bereits am 10. Juli 2019 einstimmig beschlossen und das Thema für den heutigen öffentlichen Vortrag festgelegt.

Dem Vortrag schließt sich das wissenschaftliche Fachgespräch gemäß § 8 Abs. 4 der Habilitationsordnung an (45 – 60 min)

Beschlussfassung siehe nicht-öffentliches Protokoll

TOP 1:

Genehmigung der Tagesordnung

Die Tagesordnung wird ohne Änderung bestätigt.

TOP 2:

Genehmigung des Protokolls der 229. Sitzung

Das Protokoll der 229. Sitzung wird einstimmig genehmigt.

TOP 3:

Mitteilung des Dekanats

Die Dekanin berichtet zum Stand laufender Berufungsverfahren an der Philosophischen Fakultät.

Sie informiert darüber, dass das Zentralinstitut "Berliner Institut für Islamische Theologie" sowie das Zentralinstitut "Institut für Katholische Theologie" zum 1. Oktober 2019 mit dem Lehrbetrieb begonnen haben und nunmehr als selbständige Einrichtungen agieren.

TOP 4:

Beschluss der Richtlinie zur Mitgliedschaft und Zusammensetzung der Gemeinsamen Kommission Grundschullehramt BaGS/LaGS

Die Bereichsleiterin für Lehre und Studium führt in den TOP ein. Vor dem Hintergrund der erfolgten und anstehenden strukturellen Veränderungen im Grundschullehramt bedarf es einer neuen Zusammensetzung der Gemeinsamen Kommission BaGS/LaGS. Die 2015 gewählte Zusammensetzung und die Entscheidung, den "großen" Fächern Deutsch und Mathematik ein stärkeres Gewicht zuzuschreiben, scheint in der jetzigen Situation nicht mehr angemessen, um den Belangen aller am Studiengang beteiligten Fakultäten und Studienfächer gerecht zu werden.

Der Rat der Philosophischen Fakultät beschließt einstimmig:

- I. Der Fakultätsrat stimmt der "Richtlinie zur Mitgliedschaft und Zusammensetzung der Gemeinsamen Kommission Bildung an Grundschulen/Lehramt an Grundschulen (GK BaGS/LaGS)" zu.
- II. Mit der Umsetzung des Beschlusses wird der Studiendekan beauftragt.

TOP 5:

Beschluss zur Aufhebung des Bachelorstudiums im Fach Informationsmanagement & Informationstechnologie im Monostudiengang (INFOMIT) und Nullsetzung der Zulassung ab dem Wintersemester 2020/2021 im ersten Fachsemester

Die Bereichsleiterin für Lehre und Studium führt in den TOP ein. Die zuständige Gemeinsame Kommission ist nach einem langen Beobachtungsprozess zu dem Entschluss gekommen, den Studiengang zum 30.September 2026 aufzuheben. Um die Anzahl der Studierenden in diesem Studiengang nicht weiter zu erhöhen, ist als ein erster Schritt die Nullsetzung des Studiengangs zum WS 2020/21 vorzusehen.

Der Studiengang besteht aus einer Mischung von Informatikinhalten (vier Pflichtmodule), Inhalten aus dem Institut für Bibliotheks- und Informationswissenschaft (IBI, vier Pflichtmodule) und aus einem hohen Anteil an Wahlpflichtmodulen (60 LP). Eine Immatrikulation erfolgt stets nur zum Wintersemester. Die Zulassungszahl von 25 Studierenden pro akademischem Jahr wurde fast immer erreicht, oft auch überschritten. Allerdings ist der Studiengang durch eine sehr hohe Schwundquote geprägt. In sieben akademischen Jahren hat der Studiengang insgesamt nur sieben Absolvent/innen generiert, obwohl schon vier Kohorten mindestens sechs Semester studieren konnten. Der Studiengang hat sich damit als nicht tragfähig erwiesen und soll nun in der Konsequenz aufgehoben werden.

Der Rat der Philosophischen Fakultät beschließt einstimmig:

- I. Der Fakultätsrat stimmt der Aufhebung des Bachelorstudiums im Fach Informationsmanagement & Informationstechnologie im Monostudiengang zum 30. September 2026 sowie der Nullsetzung des Studiengangs ab dem Wintersemester 2020/21 zu.
- II. Der Fakultätsrat nimmt den Antrag auf Aufhebung des Bachelorstudiums im Fach Informationsmanagement & Informationstechnologie zum 30. September 2026 zustimmend zur Kenntnis und empfiehlt dem AS, die Aufhebung zu beschließen.
- III. Mit der Umsetzung des Beschlusses wird der Studiendekan beauftragt.

TOP 6:

Beschluss über die Beantragung von zentralen Zuschussmitteln für die Durchführung von Exkursionen im Haushaltsjahr 2020

Der Rat der Philosophischen Fakultät beschließt einstimmig:

- I. Der Fakultätsrat nimmt die Anträge auf Genehmigung einer Exkursion aus dem Institut für Geschichtswissenschaften und aus dem Institut für Europäische Ethnologie zustimmend zur Kenntnis und beantragt auf dieser Grundlage zentrale Mittel als Zuschuss zur Durchführung der Exkursionen im Haushaltsjahr 2020. Der Fakultätsrat ermächtigt das Dekanat, die Kostenkalkulation ggf. rechnerisch anzupassen.
- II. Mit der Umsetzung des Beschlusses wird der Studiendekan beauftragt.

TOP 7:

Nachbenennung von Mitgliedern in Kommissionen und Ausschüssen des Fakultätsrates

Der Rat der Philosophischen Fakultät bestätigt einstimmig die Einsetzung von Mitgliedern in folgenden Kommissionen und Ausschüssen:

<u>Für die Gemeinsame Kommission Grundschullehramt ab dem Wintersemester</u> 2019/20 für die Dauer von 2 Jahren:

Als VertreterIn für das Fach Sachunterricht: Prof. Dr. Claudia Tiersch (IfG, Philosophische Fakultät), Stellvertretung: Prof. Dr. Bagoly-Simó (IfM, Mathematisch-Naturwissenschaftliche Fakultät)

Für die Habilitationskommission von Frau Dr. Fürst:

• Prof. Dr. Birgit Aschmann und Prof. Dr. Eva-Maria Auch als zusätzliche Vertreterinnen aus der Gruppe der Hochschullehrer/innen (Gemäß Empfehlung des Fakultätsrates vom 25.09.2019)

<u>Für die Berufungskommission "Theoretische Philosophie mit besonderer Berücksichtigung der Metaphysik und/oder Erkenntnistheorie"</u>

Lone Krause aus der Gruppe der MTSV

Mit der Umsetzung des Beschlusses wird die Dekanin beauftragt.

TOP 8:

Verschiedenes

Am 30. Oktober finden zwei Habilitationskolloquien statt. Die Dekanin bittet und Sicherung der Beschlussfähigkeit des Fakultätsrates und um eine angemessene Beteiligung der fakultätsweiten Öffentlichkeit.

Nicht öffentlich:

Zu TOP 0:

Anerkennung der wissenschaftlichen und didaktischen Qualifikation sowie Zuerkennung der Lehrbefähigung im Fach Neuere und Neueste Geschichte auf der Grundlage der Leistungen im Habilitationskolloguium

TOP 9:

Beschluss über einen Antrag auf Reduzierung der Lehrverpflichtung

TOP 10:

Beschluss über die Vergabe einer Gastprofessur am Institut für Philosophie